

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 16. Dezember.

Sturmchüden.

Der seit Sonnabend hier herrschende Sturm hat zum Teil erheblichen Schaden angerichtet. Besondere Schadenfälle sind gemeldet: An der Gümmliger Gasse wurde ein großer Fächerbaum dicht über der Erde abgebrochen. Beim Umstürzen wurde das Dach des Stallgebäudes durchschlagen. Ein Hühnerstall, der in der Nähe beschädigt war, wurde von einigen Dachsteinen getroffen, aber nicht erheblich verletzt. Auf der Peißnitz, Ziegel- und Wärfelweide sind verschiedene Bäume und starke Äste umgeworfen. An der Oberstraßstraße wurde das Dach an mehreren Stellen beschädigt. Feuertentenne 15 wurde die hintere Gartenmauer nach der Straßenseite hin weggerissen. Von vielen Grundstücken rief der Sturm Dachziegel herunter und warf sie auf den Bürgersteig. Vom Schornsteine Wollmannstr. 9 fiel eine Tonröhre auf das Dach eines Seitengebäudes, wodurch das Papdach leicht beschädigt wurde. Vor Kainstr. 6, Freilichtbühnen 14/15 und Mittelstr. 24 wurde der Bretterzaun umgerissen. Vom Zeitgeze zum wurden mehrere Schieferplatten losgerissen und auf die Straße geworfen. Am Saale-Wendebühnenstraßen 63 lockerte der Wind einen Dachstuhl, der drohte herabzufallen. In vielen Fällen mußten zur Beseitigung drohender Gefahr entsprechende Maßnahmen getroffen werden. Bisher sind Verletzungen durch herabstürzende Dachziegel und dergl. nicht zur Kenntnis gelangt.

Beseitigung des Enpusses am Nathaus-Theater.

Das hiesige Hofkammer hat den Abruch der alten Gebäulichkeiten des Grundstückes Große Steinstraße 51 fertig und die betreffenden Arbeiten ausgeführt. Es handelt sich um das ehemals Bürgertische Grundstück. Anfang Januar haben die Mieter die Räume freigegeben, dann wird gleich mit dem Abruch begonnen.

Konzertmeister Bruno Henschel 7. Am Sonnabend nachmittag wurde auf dem Gießriedhof die Urne mit den Aschenüberresten des in Bern (Schweiz) verstorbenen Konzertmeisters Bruno Henschel, eines Sohnes unseres Mitbürgers, Herrn Musikdirektors Henschel, beigelegt. Inmitten eines Blumenhains war die Urne in der Kapelle vor dem Altar aufgestellt. Herr Oberpastor Keller von St. Moritz hielt die Gedächtnisrede. Das „Berner Tagblatt“ widmet dem Unglückseligen einen Nachruf, in dem es heißt: „Bruno Henschel, der so oft das Publikum durch sein meisterhaftes, tief belebtes Spiel zur Bewunderung hingerissen, hat den Vogen für immer aus der Hand legen müssen. Nach einer heimlichen Unterleibskrankheit, die ihn ganz allmählich befiel, war er so weit gekommen, daß er wieder ausgehen konnte und man hoffen durfte, er werde seiner Kunst, seiner Gattin, seinen Freunden halb wiedererlangen werden. Da trat ein Mißfall (Wassersucht) ein, von dem er sich nicht wieder erheben sollte.“ Der Rat der Stadt Bern gestattete die Ausfuhrung der Leiche nicht, sie mußte daheim eingekerkert werden.

Koncert-Sprengungen. Am nächsten Donnerstag, den 19. Dezember, finden im Provinzial-Ostgarten zu Niemitz nochmals Sprengungen mit Koncert statt, die um 9 Uhr beginnen. Interessentem sind dazu freudigst eingeladen, doch ist eine entsprechende Mitteilung an die Direktion des Provinzial-Ostgartens erwünscht.

Diebstahl. Am Hauseingang Geißstraße 46, bei Goldschmidt Hof, ist in der Frühe der Schaufenster erbrochen und bis auf zwei Bierfässer ausgeleert worden. Herr Bäckermeister S. kontrolliert während der Nacht dieses den Schaden, der bis früh erleuchtet ist. Gegen 4 Uhr konnte es sein, als Herr S. zwei dumpe Schläge hörte. Er revidierte sofort den Laden, aber den Schaufenster nicht mit. Es sind eher silberne Becher, Serviettenbänder, Fächerketten, Kolliers, Bierfässer, silberne Ringe und Manschettenknöpfe im Werte von 300 M. gestohlen worden.

Von der Straße. In Schühfheit genommen wurde ein Arbeiter, weil er in angetrunkenem Zustande nur mit einem Demd bei Seite in der Mansfelderstraße umherlief. Zuvor hatte er sich dort auf der Straße ausgezogen. — Um bei dem äußeren Regen Verkehr in der Gr. Ulrichstraße ungesüßlichen vorzubehalten, wurden gestern die Radfahrer angehalten, abzukleigen und ihre Köber zu führen. — 6 verurteilte Kinder sind der Kotten Turmstraße zugewiesen worden, die von den Eltern abgeholt wurden. — Eine Festschilde und 2 Wortemanuten mit Inhalt sind als Fundstücke abgegeben worden. — Wegen Festschilzens den Markt and verlegender Artikel auf dem Weihnachtsmarkt wurde einem Händler ein großer Posten solcher Sachen abgenommen. — In der Sonnabend-Nacht fand auf der Spitze zwischen zwei Studenten und einem Landwirt eine Schlägerei statt, wobei einer der Studenten eine leichte Kopfverletzung davontrug.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater. Das Bureau teilt mit: Dienstag zum letzten Male „Fra Diavolo“. Zeitlinie: Frei. Inme. Mittwoch nachmittag „Wie Klein-Eise das Christkind suchen ging“, abends „Der liebe Augustin“. Donnerstag, „Zar und Zimmermann“. Von Welt: Harry Hand vom Stadttheater in Kiel als Gast auf Engagement. Freitag „Die Nabenweinerin“. Sonnabend nachmittag „Wie Klein-Eise das Christkind suchen ging“, abends „Die verkaufte Braut“. Sonntag nachmittag „Wie Klein-Eise das Christkind suchen ging“, abends „Die Nabenweinerin“.

Die Philharmonischen Konzerte stehen dicht vor ihrem Jubiläum. Morgen, Dienstag, abends 8 Uhr, findet bereits das 99. Abonnements-Konzert statt. Unter Hinweis auf das im heutigen Infortertheil enthaltene herrliche Programm sei auf das Konzert, in welchem die Besucher das berühmte russische Trio kennen lernen sollen, nochmals aufmerksam gemacht. Karten bei Heinrich S o t h a n.

Kaiser-Panorama, Gr. Ulrichstr. 4/5. Die Wapau, das malerische Tal der Donau in Niederösterreich, mit seinen vielen Schlössern und Ruinen, gibt es diesmal zu sehen. Zuerst besuchen wir das herrlich gelegene Schloß Grein und das impoante Schloß Perlenburg; wir gehen dann nach dem Dre Wettegg und hoben von der Ruine eine wunderbare Fernsicht auf Weis und die Donau, sehens auch das Schloß Schönbrunn und haben vom Dampfer das malerische Donau-Ufer mit der interessanten Ruine Yggstein vor uns; wir besichtigen dieselbe eingehend und verfolgen den Lauf der Donau weiter. Den Ort Spiß mit Ruine und Burgruine Hintershaus lassen wir an uns vorbeiziehen und landen in Weltenkirchen, wo wir uns einige Zeit aufhalten, um alle Sehenswürdigkeiten zu betrachten. Dann fahren wir weiter nach dem romanischen Dürnstein, nord der Ruine aus haben mit die herrliche Fernsicht donauaufwärts. Weiter geht die Dampferfahrt, über uns schein wir noch die Kremserbrücke und dann das malerische Greifenstein. — Nächste Woche: Kaiserlage und Mandoverlegen in der Schweiz 1912. (Ganz neu.)

Vereine und Veranstaltungen.

Der Verein für Erlunde veranstaltet am Mittwoch, den 18. Dezember, abends 8 1/2 Uhr, im Auditorium maximum der Universität einen Vortrag des Herrn Max R o s s o f f aus Breslau über: „Der Jahre auf der Balkan-Halbinsel. Ereignisse unter Türken und Bulgaren“. Der Vortragende erscheint wie wenig andere berufen über diesen Gegenstand, der heute die Aufmerksamkeit aller in Anspruch nimmt, lademgeige Auskunft zu geben, denn seit mehr als 25 Jahren studiert der Islam und die mohammedanische Welt das Ziel seiner Studien. Erma 8 Jahre hielt er sich in Nordafrika auf, wo er unter anderem auch als arabischer Dolmetscher in französischen Diensten die Eroberung von Timbuktu mitmachte. Von 1895 bis 1907 war er in Batavia als Bibliothekar am Museum für Völkerverkunde tätig, wo er keine Islamstudien fortsetzen konnte; zweimal besuchte er von hier aus Süd-arabien und bereite häufig Sumatra. Nach Europa zurückgekehrt, begab sich R o s s o f f im Winter 1907/08 wieder nach Afrika, wo er eine Reihe von Langer bis Tripolis unternahm. Hierauf nahm er seinen Wohnsitz in Südsibirien, wo er vier Jahre lang einerseits das paläontologische Kolllektion, andererseits auf seinen häufigen Reisen nach Skandinavien und Wladivostok die europäische Fauna und die Türken gründlich studierte; seine unerschöpfliche Kenntnisse der mohammedanischen Rechts und der Sitten und Gebräuche mohammedanischer Völker waren ihm hierbei von großem Nutzen.

Im Bekanntheit Halle-Umgebung wurde in der letzten Versammlung bekannt gegeben, daß am 11. Januar Pastor D. Kügelg Neu-Salun über die Monismus und Gottesglauben halten wird, möge auch Nichtmitglieder und Personen anderer Stände willkommen sind. Am 1. Februar wird die Firma Günther u. Wagner-Hannover einen Lichtbildervortrag halten lassen. Weiter den aus der Schulpraxis gehaltenen Vortrag des Herrn Krug-Settin: „Wie halte ich meine Schüler dauernd lernfertig?“ entpant sich eine Lebenshafte Ausprache. Wenn sich auf der Lehrer eines lebendigen Lehrtones befähigen muß, so soll doch das Lernen nicht wie in französischen Schulen zur Spielelei ausarten. Die Kinder müssen zu unbedingt Gehorsam und enrlir Selbsttätigkeit erzogen werden. Nicht alle Reformer im „Zeitalter des Kindes“ sind als richtig anzusehen, auch das Altbewährte ist zu berücksichtigen und der goldene Mittelweg der beste. — Eine größere Ausprache erfolgte über die Ausgestaltung des zweiten Wintervergügens am 2. März.

In der Generalversammlung des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege kam auch ein Punkt zur Besprechung, der für den Verein große Bedeutung hat. Es handelt sich um das beim Verein gebörige alte kleine Grundstück Gottesackerstraße 3, neben dem alten Friedhof der Synagogengemeinde, das niedergelegt werden soll. Nach den Vorschlägen des Vorstandes soll an dessen Stelle ein Neubau, eine Mittelschule errichtet werden. Darin sollen Räume für die Musikschule und für den Kinderhort mit vorgesehen werden. Die Veranmlung erklärte sich damit einverstanden.

Der deutsche Wehrverein, Ortsgruppe Halle, teilt mit, daß Egelens v. R o c h e m am 18. B. Wis. seinen Vortrag: „Sind wir für den nächsten Krieg gerüstet?“ wiederholen wird. Der Verein hat jetzt bereits die Kriegsvorbereitung von 900 weit überschritten, ein Erfolg, der zum überwiegenden Teile den ausgezeichneten Ausprägungen E g l. v. W r o c h e m s zu verdanken ist.

Französischer Jünglingsverein (Leiter Pastor Heintke). Am Donnerstag, den 19. Dezember, findet die ställige Monatsversammlung der T u r n a b t e i l u n g abends 8 1/2 Uhr im G. Vereins-haus (St. Klausstr. 16) statt.

Hallecher Fußballsport.

Saalegauweitzer „Wader“ schlägt Halle 96 mit 2:0. Beide Mannschaften spielten mit je einem Ersatzmann. Das Spiel setzte sehr flott ein. Wader hat von Anfang bis zu Ende etwas mehr vom Spiel. Bis Halbzeit eringt Wader einen Treffer, trotzdem mehrere tofschere Chancen ausgelassen wurden. Nach Halbzeit drückt

Wader weiter, kann aber nur noch einmal erfolgreich sein, da der Torwächter von 96 die Schüsse plagierte. Das Spiel litt sehr unter dem kurmattigen Winde.

Standesamts-Berichte.

Halle-Nach, 14. Dezember 1912.

Aufgegeben: Der Schlosser Karl Benz, Ködnerstr. 12, u. Marie-garete Schmidt, Friedrichstr. 29. Ehefähigungen: Der Zimmermann Wilhelm Weis u. Frieda Wadenzen, Sophienstr. 19. Der Gußputzer Hermann Schulze, Lorenzstraße 29, u. Ernestine Sänget geb. Blume, Saalestr. 5. Geboren: Dem Zimmermann Otto Senns T. Anna, Dellingsstraße 9. Dem Schlosser Hermann Keulen T. August, Albrechtstraße 24. Dem Ruderer Wilhelm Krosch T. Hildegard, Hermannstraße 62, u. Margarete Elisabeth Hermann Krosch, Wessbergstraße 29. Dem Arbeiter August Brandert T. Charlotte, Frießenerstraße 29. Dem Arbeiter Kurt Harig T. Hans, Desfaneerstr. 4. Halle-Süd, 14. Dezember 1912.

Aufgegeben: Der Werfziller Otto Klemm, Dachritzstr. 11, u. Marie Kasper, Wilhelmstr. 47. Der Schneider Friedrich Krause u. Ida Wackert, Unterberg 15. Der Maschinenführer Hermann Steinbach, Bernhardtstr. 34, u. Elise Schellenberger, Wilhelmstr. 44. Der Berufsvereinsführer Hermann Krosch, Wessbergstraße 62, u. Margarete Harig, Wessstr. 3. Der Arbeiter Kurt Schröder, Schloßstr. 2, u. Anna Meinhardt, Zeitzeigerstr. 14. Ehefähigungen: Der Holenbauer Paul Stuger, Huttenstr. 18, u. Martha Friedrich, Schloßstr. 7. Der Kupferschmied Otto Eckardt, Wessbergstr. u. Clara Spämann, Jakobstr. 44. Der Arbeiter Paul Schwamer, Schmidtstr. 22, u. Alma Heißiger, Raffineriestraße 28. Der Tapezierer Wilhelm König, Ledwitzerstr. 24, u. Clara Kühle, Schloßstr. 15. Der Arbeiter Wilhelm Söhe, Gerberstr. 9, u. Minna Knöfel, Saalberg 11. Der Bankevollmächtige Fritz Drlsch, Beuthen u. Gertraud Ströber, Pfläzgerstr. 18. Der Zimmermann Franz Förl, Brünnerstr. 8, u. Karol. Schröder, Forsterstraße 21. Der Kaufmann Karl Kriebitzsch u. Selma Wölfer, Wessbergstr. 99. Geboren: Dem Arbeiter Herm. Krüger T. Erna, Eibenauerstraße 160. Dem Lokomotivführer Paul Schmidt T. Ruth, Traubenstr. 24. Dem Schneider Reinhold Klottermann S. Reinhold, Spieße 11/12.

Geboren: Des Kermadeters Gustav König S. Walter, 13 J., Zähringerstr. 28. Des Rastentatens Ernst Kimmig S. Herbert, 2 J., Wäckerstraße 16. Ida Wessig, 22 J., Schloßstr. 12. Der Juraalle Michael Gundermann aus Beelenlaubingen, 72 J., Elizabeth-Krankenhaus.

Auswärtiges Aufgebot:

Der Bäcker S. B. Köpke, Halle a. S., u. A. M. W. Koellig, Leipzig.

Luftschiffahrt.

Codestürze im Aeroplan.

London, 15. Dezember.

Der Marineleutnant Parz, ein sehr erfahrener Heberlandflieger, stürzte heute mit einem Passagier. Herr H. a. b. w. i. d., dem Besitzer der Handley-Page-Flugzeugfabrik, auf einem Flug von Hendon nach D. i. c. h. i. g. W. u. n. und waren sofort tot. Parz keuerte eine Handley-Page-Flugzeug. Auch aus Russland wird uns ein Fliegerunglück gemeldet: Der Flieger Katschinsky, der einen Passagier an Bord hatte, stürzte, wie es S e d a t o p o l teleggraphiert wird, mit seinem Hydroplan ins Meer. Der Passagier e t r a n t, Katschinsky wurde gerettet.

Briefkasten.

(Jeder Anfrage ist die Abonnementsunterstützung beizulegen.) Zuschriften ohne Namensunterstützung werden nicht berücksichtigt. D. A. Wenn ein Hauswirt sich für die Treppeneinrichtung etwas bezahlen läßt, dann muß er sie selbstverständlich auch durchführen. Wenn ihr Hauswirt das nicht tut, dann holen Sie nur den nächsten Polizisten auf die dunkle Treppe, und es wird bald hell sein.

Welche Hypothek auf einem bestimmten Hause lasten, können Sie auf dem Grundbuchamt erfahren.

C. Gesten Sie: Schulge-Naumburg, Die Kultur des weiblichen Körpers“, oder Strach, „Die Schönheit des Weibes“.

B. in 2. Wenn Sie dauernd wärmendes Gas oder andere Füllungen in Ihrem Schuppenfenster brennen lassen, wird es kaum noch anlaufen.

F. A. Vorgesänders erste Menschen. Schreiben Sie uns bitte Ihre Adresse.

Johanna W. Das Gedicht konnten wir nicht gebrauchen. Mangels Ihrer Adresse haben wir Ihnen das Manuskript nicht zurückgeschickt.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

In der Zeitzeigerstraße 5 ist ein neues photographisches Atelier errichtet worden, in dem innerhalb weniger Minuten Bilder hergestellt werden. Das Atelier ist von morgens 9 1/2 Uhr bis abends 9 Uhr geöffnet.

Kinder-Garderobe für Mädchen und Knaben in der Spezial-Abteilung in reichhaltigster Auswahl zu billigen Preisen. Kieler Kleidung für Mädchen u. Knaben. Bruno Freytag.

**Gustav Uhlig, Halle a. S.**  
billige und gute Bezugsquelle in  
**Musik-Instrumenten**  
jeder existierenden Art.

Deutsche u. italienische  
**Lauten, Gitarren  
u. Mandolinen  
Ocarinas,**  
sorgfältiges Noten spielen,  
Wiener Zichl-Harmonikas,  
rein abgestimmte  
Mund-H. monikas.  
Illustr. Katalog kostenlos.

**Menzenhauer-Zithern zu Original-Fabrikpreisen**  
**Gustav Uhlig,**  
Halle a. S.,  
untere Leipzigerstrasse

**Moderne Waffen**

**Automatische Pistolen**  
verschiedener Systeme,  
**Parabellum, Cal. 9 mm,**  
deutsches Armeemodell 08.

**Mauser, Browning, Dreyse, Steyr,  
Webley & Scott, Clemens**  
in Cal. 6,35, 7,50 und 9 mm, sowie 250er Munition  
Lieferer zu Original-Fabrikpreisen.

**Walter Uhlig** Halle,  
Leipzigerstr. 2.

**Weihnachtsbitte**

für die Anhalten des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege.

Beim Gedenken des Weihnachtsfestes wenden wir uns wiederum herzlich an Freunde und Gönner unserer Anhalten um Gaben der Liebe zur Beförderung für unsere Kinder. Die 150 kleinen der Bewahranstalt, die 240 Mädchen der Strick- und Nähstube und die 50 Knaben des Knabenbundes bedürfen alle der Unterstützung und hoffen auf eine kleine Weihnachtsfreude. Viele von ihnen sind sehr arm und entschren oft das Notwendigste. Außer den Gaben an Geld sind uns daher Kleide und Kleiderstoffe, getragene Kleider, Schuhe, Mäntel, Hüte, Bücher, Spielzeug, Karten u. a. höchst willkommen. Wir werden auch die kleinste Gabe dankbar und gewissenhaft verwenden.

Im Auftrage des Vorstandes sind zur Annahme älterer Gaben dankend bereit:

Frau Geheimrat Hübner, Abt. Postenweg 36, Frau Oberbürgermeister Dr. Ritsch, Am Richter 5, Frau Bankier Kurt Zschewer, Martinsberg 14, Frau Superintendent Wächter, Al. Braubachstr. 26, Frau Geheimrat Wöhrner, Albrechtsstr. 8, Fräulein Magdalene Wöhrner, Bernburgerstr. 2, und die Hausmutter unserer Anhalten, Fräulein Anna Gerber, Martinsberg 21.

**Weihnachtsbitte.**

In den christlichen Herbergen zur Heimat, Mauerstraße 7 und Ludwig Buchererstraße 11, finden sich, zumal in der Weihnachtszeit, viele junge Kinder und alte ohne Heimat ein. Auch haben wir in der Herberge Ludwig Buchererstraße 11 die **Wanderarbeitsstätte**, in welcher viele hilfbedürftige Gaste einkehren. Seit Jahren haben wir unseren Pflegebefohlenen eine bescheidenes Weihnachtsfest bereitet, und wir bitten unsere Freunde, Gönner und Wohlthäter auch in diesem Jahre um Gaben. Kleingeldstücke, Schokolade u. c. dem armen Fremdling zu einer Weihnachtsfreude. Gaben bitten wir an:

Gauswarte Wöhrner, Ludwig Buchererstraße 11, oder Gauswarte Frau, Mauerstraße 7, oder an eines der unterzeichneten Vorstandsmitglieder gelangen zu lassen.

**Der Vorstand der christl. Herbergen zur Heimat.**  
D. Wächter, Exp. Gise, Nahrastr. Grönsen, Bahof.  
Dr. Feußmann, Stadtrat, Müller, Buchbindermeister, Fischer, Schloßmeister, Witte, Bahof. Pfeiffer, Kräftef. Kühme, Westwegstr. Gaus, Kaufmann, Wahrenholz, Buchdruckermeister.



**Continental**

Technisch vollendet  
in jeder Einzelheit  
der Konstruktion.  
**Turin 1911. Grand Prix  
Brüssel 1910. Grand Prix**

Generalvertreter:  
**Max Schultz, Halle a. S.,**  
Tel. 618. **Martinstr. Nr. 11.** Tel. 618.

Ein guter

**Photogr. Apparat**

bereitet dem Beschenkten  
= dauernde Freude =

Photogr. Apparate unter Garantie bester Qualität.

Unterricht wird sofort kostenlos erteilt.

**Oscar Ballin jun.,**  
Leipzigerstr. 63.  
Telephon 1006. Goldene Medaille 1909.



**Trommeln**

= Kinder, mit guten Fellen bezogen,  
1<sup>35</sup> 2<sup>25</sup> 3<sup>50</sup> Mk.

**Turnertrommeln**  
mit prima starken Kalbfellen bezogen,  
7<sup>25</sup> bis 14<sup>00</sup> Mk.

**C. F. Ritter,**  
Halle a. S., Leipzigerstrasse 90,  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Lloydreisen 1913**

**Westindienfahrten**  
mit Doppelschraubendampfer „Großer Kurflügel“  
1. Reise: 16. Jan. bis 13. Febr. ab New York  
2. „ 20. Febr. bis 20. März „  
3. „ 27. März bis 12. April „  
Preise der 1. u. 2. Reise von M. 700.- anfw.  
Preise der 3. Reise von M. 500.- anfw.

**Mittelmeerfahrten**  
mit Doppelschraubendampfer „Schiemig“  
1. Reise: 29. April bis 12. Mai ab Venedig  
2. „ 17. Mai bis 6. Juni ab Genoa  
Preise der 1. Reise von M. 350.- anfw.  
Preise der 2. Reise von M. 450.- anfw.

**Norwegenfahrt**  
mit Doppelschraubendampfer „Großer Kurflügel“  
16. Juni bis 30. Juni ab Bremen  
Preise von M. 250.- anfw.

**Polarfahrt**  
mit Doppelschraubendampfer „Großer Kurflügel“  
5. Juli bis 3. August ab Bremen  
Preise von M. 500.- anfw.  
Nähere Auskunft und Drucksachen unentgeltlich

**Norddeutscher Lloyd**  
Bremen  
und seine Vertretungen  
In Halle a. S.: L. Schönlisch, Bankgeschäft,  
Poststraße (Stadt Hamburg).

**Sondershausen, (Residenz).**

Anerk. Höhere Mädchenschule u. Lyzeum  
(4 Klässiges Hohes Lehren-Seminar). Zeugnisse vollwertig auch für Frauen. Geringe Lage in Park, und Säulen. Billige, gute Pensionen. Prospekt d. Dir. Dr. Tuengerthal.

**Fürstlich Stolberg'sches Güttenamt**  
Athenburg  
beruht als Spezialität

**Gutheirne Leder**  
in allen Größen und Formen ohne  
Wohlfühlkostenberechnung bei billigsten  
Preisen. Größte Haltbarkeit gegenüber  
billigern und leichtbestimmten Sorten  
garantiert. Bei Aufträgen und Bestel-  
lungen Angabe der lichten Formen-  
dimensionen erforderlich. — In Umklei-  
ten, Dammetzer, Eisen- oder Baum-  
materialien-Handlungen, Wucherdruck  
und Preislisten gratis.

TRADE MARK

**Endwell**

**HOSENTRÄGER**  
Millionenfach

**„Chestro“**  
SOCKENHALTER  
erprobt!

Jeder Hosenträger  
trägt den  
gesetl. gesch. Namen  
„Endwell“

Jeder Sockenhalter  
den ges. gesch. Namen  
„Chestro“

Überall erhältlich.  
Alleinige Fabrikanten  
Gebr. Kluge,  
Crefeld.



**kernige fette**

**Back-Butter**  
vorzüglich  
zum Stollenbacken.

**F. H. Krause.**

**Aepfel! Aepfel!**

Großes Lager hochfeiner Tafel- u. Wirtschaftsäpfel  
in stetiger Absatz.

Für Wiederverkäufer billigste Bezugsquelle.

Serner empfiehlt:  
**Apfelsinen,** farbige und süße, nur feine Marken,  
in allen Packungen.  
**Almeria-Weintrauben,** garantiert allerfeinste  
in Kisten brutto 80/62 Bfd., netto 40/42 Bfd.  
Hochf. 300 er Zitronen, Kokosnüsse, Feigen, Johannisbrot u. v. a.  
Preisliste zu Diensten. Prompter Versand nach auswärts.

**Hermann Schmuhl,**  
Rannischstraße 3 Fruchtgroßhandlung, Eingang Hof. Fernruf 1557.

**Christstollen**

nur beste, schwere Qualität, mit nur feinsten Butter gebacken.

**Marzipan, Makronen, Lebkuchen täglich frisch.**  
**Konditorei C. Zorn.**





**GUSTAV UHLIG**  
UNTERE LEIPZIGER STR.  
HALLE 25

empf. an Original-Fabrikpreisen  
autentischste  
Symphonien, Polyphon,  
Kalliope-Musikwerke u.  
**Christbaumständer**  
Neu! mit Musik. Neu!  
handelt von Entdecken spielend.  
Neueste u. vollkommenste  
trichterlose

**Sprech-Apparate.**  
General-Vertrieb  
echter Gramophone u.  
trichterloser Gramolas  
ohne störende Nebengeräusche  
an Original-Fabrikpreisen.

**Original-Edison-Apparate,**  
echte Gramophone u.  
billige Zouphons.

**Schallplatten.**  
Illustrierte Preisliste kostenlos.

**Gust. Uhlig,**  
unt. Leipziger Strasse.  
erstes Lager der Provinz.  
Fernsprecher 389.  
Gegründet 1859.

**Unterricht.**

**Chemie-Schule für Damen**  
Ausschreibender Frauenberuf.  
Prospekte u. Näheres d. Fachschule  
Dr. S. Gärtner, Halle a. S., Mühlweg 20.

**Halle'sche Hochschule,**  
Halle a. S., Carl 50.  
**Begr. Hoff & Göring 1895.**  
4 monatliche Kostur.  
Wittenspflicht - Hauskalt Pensionat.  
Rechnen 5. Semester

**Kaufgesuche.**  
Grundstücke.

**Gut-Kauf.**  
Kaufe Gut von ca. 1000 Mrg.  
Bebungung, guter Boden und  
Gebäude. Bei hoher Anpflanzung  
ein. Beschäftigung. Angebote be-  
liebe man unter N. 7431 an die  
Exp. d. Ztg. gelangen zu lassen

**Vermietungen.**

Ich beabsichtige den von Herrn  
Kunzschneider H. Kammann  
Halle a. S., Ludwig Wucherer-  
straße 74, innehabenden

**Laden, parterre,**  
nebst Wohnung in der 1. Etage  
vom 1. April 1913 ab anderweitig  
zu vermieten.  
Interessenten wollen sich Bitte  
an mich wenden.  
Frans Lehmann,  
Wuchererstraße 74, parterre.

Steinweg 55  
Ich ein schöner heller Laden m.  
2 Schaufenst. Gas u. elektr. Licht,  
auch für größeres Kontor ge-  
eignet, per sofort oder später  
zu vermieten. Näheres  
Steinweg 56 im Laden.

**Händelstr. 27, I.**  
herausg. Wohn., 7 Zim.,  
Balkon, Gas u. elektr. Licht,  
Balkon. 1.4. zu verm. Näh. 1.  
Händelstr. 27, I.

**Harz 20** herrsch. Wohn., in  
gut. Lage, Gas, elektr. Licht,  
Balkon. 3 St., 2 B., 2  
Wohnküchen z. d. durch Luftkorr.  
Herold, Weinbergstraße 8.

**Mietsgesuche.**

**Haus**  
mit 10-12 Wohnräumen u. 1 April  
zu mieten oder zu kaufen gesucht.  
Offerten mit Preis und Etage  
unter N. 7284 an Rudolf  
Moose, Halle a. S.

**Bessere Dame**  
sucht möglichst per sofort eine  
**elegant möblierte Wohnung**  
(2 Zimmer) in der Nähe des  
Stadthofes. Off. mit Preis  
unter N. 7292 an die Exp.  
d. Saale-Ztg. erb.

**Offene Stellen.**  
Männliche.

Die folgende größere Verkerzung-  
Geschäft (Büroverwaltung)  
sucht der Chehrn 1913

**2 Lehrlinge**  
mit Mittelschulbildung. Off. u.  
N. 7220 an Dr. Hoff, Halle.

# Saala (Allerteinsten Butter-Ersatz Margarine) ist die Beste!

Besonders geeignet zum Stollenbacken.

**F.H. Krause.**

## Palm-Butter

vorzügl. frischer Nussgeschmack

# 60 Pf.

**Ein Pfleger**  
mit heiteren, liebevollem Wesen,  
im Alter von 25-35 Jahren, der  
in der Pflege von

**Nervenkranken**  
erfahren ist, wird bei hohem Ge-  
halt in dauernde angenehme Stell-  
ung gesucht. Gärtner-Bedingung.  
Off. m. Lebenslauf, Zeugnisse u.  
Möglichkeit m. Bild einzufr. unter  
V. L. 8735 an Rudolf Hoff,  
Leipzig.

**Oeffentl. Arbeitsnachweis**  
Halle a. S., Salzgassestr. 3.  
Wohnungsgeld-Vermittlung  
von jeder Art; Arbeit-  
geber und Arbeitsnehmer.  
Gesöffet an Westtagen von  
8-1 und 3-8 Uhr,  
Sonntags von 8-3 Uhr.  
Werbung für das Gewerbe  
an Westtagen v. 8-1 u. 3-8 Uhr,  
Sonntags von 11-12 Uhr.  
Die Verwaltung.

**Weibliche.**  
Ende des 1. Jahres  
für mein Kontor der Weine und  
Weidbrände ein

**lächliches Fräulein**  
mit guter Handschrift, sowie Steno-  
graphie- und Maschinenschreib-  
kenntnissen. - Kost u. Logis frei  
ausgem. Dame. Offerten mit  
Schulzeugnissen u. Bild unter  
N. 7459 an die Exp. d. Ztg. erb.  
Unentgeltliche Stellvermittlung  
des

**Halle'schen Hausfrauenbundes**  
Selbstgeschickte  
Wahres Abhängen und Haus-  
mädchen suchen gesch.

**Stellen-Gesuche**  
Weibliche.  
Mitt. u. jung. Mädchen suchen  
Stelle durch Emma Franke,  
Schneefelderstr. 4, l., gewerb-smäßige  
Stellensmittlerin.

**Zu verkaufen.**  
Eh. Stomberg,  
aut. erb. m. 2 Strassen, 150 m.  
billig veräußert. Straßenstr. 6.

1. Landauer, 1 Jagdwagen, 1  
2. Halbverdeckt u. Westwagen  
verk. 1. bill. Weststr. 2.  
3. 24. Wdh. fr. H. Weststr. 2.  
4. 24. Wdh. fr. H. Weststr. 2.  
5. 50-60 M. Wdh. ab. Hammbr.  
5. 50-60 M. Wdh. ab. Hammbr.  
Fr. Wdh. Waller, St. Dreisburg.

Zu praktischen

## Weihnachts-Geschenken

empfehle in hervorragend schöner Auswahl:

### Pelzwaren

zu wirklich billigen Preisen!

**Pelz-Kolliers, Pelz-Stolas**  
**Pelz-Kragen, Pelz-Muffen**  
in allen modernen Pelzarten, wie  
**Schwarz-Kanin, Mufflon, Seal-Kanin,**  
**Nerz-Murmelt, Tibet, Grisfuchs etc.**

Preis: 100 130 200 300 425 600 750 1000  
1250 1500 1800 2100 bis 4500

**Kinder-Garnituren:**  
reizende Neuheiten von 1.00 an.

**Alex Michel**  
Halle S., Marktplatz 19,  
Ecke Kleinschmieden.  
Mitglied des  
Rabatt-Spar-Vereins.

**Kinderbewahranstalt Halle-Süd.**  
**Weihnachtsbitte.**

Für die Weihnachtsfeier der 130 kleineren u. 35 größeren  
Kinder unserer Anstalt bitten wir auch in diesem Jahre um die  
gütige Beisteuer unserer Mitbürger. Gaben an Kleingeldstücken,  
Spielzeug und Gebäuden für diesen Zweck nimmt jeder der unter  
zeichneten und die I. Behälter der Anstalt, Fräulein H. Jedlin,  
Landsiedler Str. 28, entgegen.  
Frau H. Goppert, Frau Sabirah Gend, Frau Albert Gend,  
Frau H. Helmke, Frau Director J. Hoebner, Frau Alsdorfer  
G. Schulze, Frau Dr. Erdmann, Fräulein H. Schwarzbauer,  
Dr. Eggert, Fischer, Dr. Wächter.

2 Schreibfische mit Aufsatz  
Selengettschiff, nur 22 und  
28 M., Schreibstuhl, Bücher-  
schrank, gr. Spiegel mit Kon-  
solen, weichte, Tischstühle, Ring-  
schiffchen, Nähmaschine, wenig  
gebraucht, 4 Hochstühle, stiel  
hohe Vertikale, Wandstich u.  
Kleiderständer verk. sofortig

**S. Rosenberg,**  
Geißstraße 21, 1. Trepp.

Gek. Schinken 1/2, Wd. 40 Pf.  
ff. Leberwurst 1/2, Wd. 30 Pf.  
ff. Gänsebrust 1/2, Wd. 60 Pf.  
deutsches Cornedbeef 1/2, Wd. 30 Pf.  
ganz aparter Geschmack.  
Otto Gottschalk und Filialen.

Wenn Sie von hartnäckigem  
**Hautjucken**  
befallen sind und keinen Schlaf  
finden, verschaff Ihnen  
**Dr. Koch's Rühlfalbe**  
sogleich Gelerktung. Total 3 M.  
Salle, Löwen-Str. 10.  
Achten Sie auf d. Namen Dr. Koch!

**Volks-Kaffee-Hallen**  
des Vereins für Volkswohl:  
Halle 1. am Leipziger Turm.  
II. Alte Promenade (Neit-  
Böhm).  
III. Moritzwinger.  
IV. Roter Turm, 1. Tr. hoch.  
V. Vor dem Eisenhof  
(Wahlstr.).  
Alle sind geöffnet von früh  
6 Uhr bis abends 8 Uhr.  
Es wird verabreicht:  
Kaffee  
Stark  
Milch  
Hefischbrot  
Eisenerker  
Minerale  
Wasserd  
in Halle i. u. IV. auch Suppen zu  
10 und 5 Pf. sowie in den Mo-  
naten Oktober bis Mai abends  
von 6 Uhr an Kartoffeln und  
max. 20 Pf. a Port. zu 15 Pf.  
Warten an 5 Pf., welche sich  
besonders zu Gefassten u. Unter-  
haltungen eignen u. in den fünf  
Hallen vermehrt werden können.  
und in den Hallen, sowie bei Herrn  
Raumann 2. Wdh. Leipzig-  
Krause und bei Herrn H. Wdh.  
608, Ritterstraße, l. zu haben.  
Schließen ist auch die Geschäfts-  
leitung und Kassenverwaltung  
übertragen.

**Vermischtes.**

**Kuranstalt Hainstein Eisenach**  
(Wartburg gegenüb.)  
Winterbetrieb. Dr. W. L. Köhler.  
Bund, Mischelberg, Dietz, bill.  
erf. Kaufm. Off. u. B. O. 7194 an  
Rudolf Moose, Halle a. S.  
Photog. Kunz, Bergstr. 11, Mateure-  
erb. laud u. bill. Gr. Brunnent. 11.

**Plissee-Brenner**  
modernster Modell, schnell und billig  
A. Schulze, Geisstraße 8.

**Südamerika**  
Dienst  
mit den neuesten  
Dampfern der  
**Sierra-Klasse**  
von  
**Bremen**  
nach  
**Brasilien**  
und dem  
**La Plata**  
Höhere Ausfahrt und  
Druckkosten unentgeltlich

**Norddeutscher**  
**Lloyd Bremen**  
und seine Vertretungen

Vertretung in Halle a. S.:  
H. S. 44, Markt,  
Gängestraße,  
Wohlf., Stadt Hamburg.

**Mütter**  
gibt Euren Kindern  
**Grosse's**  
**Medizinallertran-**  
**Kraftnährzwiebäcke.**  
Dieselben haben infolge ihres  
hohen Ei- und Nährstoffgehaltes  
hohen Nährwert, leichte Ver-  
daulichkeit, regen den Appetit  
ungemein an und sind sehr wohl-  
schmeckend. Nur zu haben im  
Originalpaket zu 10, 20 und 30 Pf.  
Wih. Grosse, Goethestrasse 7.  
Versand nach auswärts.

**G. L. Blau,**  
Baumtanzfabrik u. Konfir-  
kandlung.  
Gegr. 1843. - Fernsprech. 117.  
Gr. Marktstraße 59.  
Empfehle:  
**Bismarck-Walron** sehr beliebt.  
aus 1. Qualität.  
**Walronen** a 1/2, Bund 40  
in uns allererster  
Qualität.  
in Marzipan mit feib u. laftig  
sein, während billige Mar-  
zipane durch ihren großen  
Zuckerzuck und Zuckerzuck  
billiger Marzipan weisse einen  
hoch Prozentlich bitteren haben.  
sehr irad. sind u. bit. schmed.

**Handschuhe**

in gestrickt u. Trikot für  
Damen, Herren und Kinder  
in jeder Preislage.

**H. Schnee Nachf.**  
A. & F. Ebermann,  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

**Vermischtes.**

**Kuranstalt Hainstein Eisenach**  
(Wartburg gegenüb.)  
Winterbetrieb. Dr. W. L. Köhler.  
Bund, Mischelberg, Dietz, bill.  
erf. Kaufm. Off. u. B. O. 7194 an  
Rudolf Moose, Halle a. S.  
Photog. Kunz, Bergstr. 11, Mateure-  
erb. laud u. bill. Gr. Brunnent. 11.

**Plissee-Brenner**  
modernster Modell, schnell und billig  
A. Schulze, Geisstraße 8.



# Michel - Brikets

anerkannt beste Marke.

Alleinvertrieb für Halle und Umgegend  
Walleches Kohlen- und Brikett-Kontor  
Halle a. S. Merseburgerstr., Ecke Schmiedstr. Tel. 3939.

Sieben esstien:

## Herzog Bernhard von Weimar.

Geogdie in fünf Arten

von  
Ernst August Georgy.

Preis beschriftet M. 1.50.

— Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. —

Kommissionsverlag von Otto Hendel in Halle a. S.

## Elegante Damen-Porträts

fertigt

### Hofphot. Pieperhoff,

Poststrasse 15.

# Nordsee



Akt.-Ges. Deutsche Dampffischeri-Ges.

Deutschlands größter Fischhandel.

Gr. Ulrichstr. 58, Telefon 3788 und 1275

Niederlage bei Herrn Buski, Gr. Brunnenstraße 65.

empfiehlt zum Feste:

# Fischkonserven

in deutscher größter Fabrik in bekannt vorzüglicher Qualität. Garantie für Haltbarkeit bis zum warmen Jahreszeit. Besonders preiswert in Oel- und Sardinen und Kaviar-Konserven durch direkten Bezug für unsere 52 Sorten.

Knäufelartige Verpackungen werden gern gratis angefaßt.

Von höchster Qualität sind unsere

1a. Sorten geräucherten

# Elb-Aale

von täglich frisch eintreffenden Sendungen.

ferner Dienstag eintreffend:

# 1 Waggon Seefische

Kabeljau u. Kopf w. 19 w.

grüne Heringe Pfd. 15 Pfg., Bratsholle Pfd. 28 Pfg.

Angelschellfisch u. Schellfisch ohne Kopf Pfd. 38 Pfg.

„Grande-Marque“

# Klaus

! Feinste Schweizer Schokolade!  
Vertreter:  
H. Lühr, Halle a. S., Goethestraße 29.

**Sonder-Angebot!**

Wunderschöne neue Zöpfe, 2 Mark.  
Aus Stück an eigenen ausge-  
fertigten aller Haararbeiten, auch von eigenen ausge-  
schmitten Haaren. :: Actuarbeiten und Färben aller Zöpfe.  
**Fritz Mischke,** An der Universitätsstr. 1,  
Ecke Schulstrasse, Halle a. S., Tel. 3146.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. :: ::

Willkommenes

# Weihnachts-Geschenk

Ball-Shawls von 1.90 bis 20.00 Mk.  
Unterröcke von 1.78 bis 23.00 Mk.  
Plaids von 3.00 bis 20.00 Mk.

in reicher Auswahl zu billigst gestellten Preisen.

## Theodor Rühlemann,

Leipziger-Str. 97.  
— Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. —

# Kaufhaus für Gelegenheitskäufe

Neben Löwen-Apotheke. **16** Brüderstrasse **16** Neben Löwen-Apotheke.

Neu eingetroffen:

## Reste in glatten und gerippten Sammeten

1a. Qualität, zu Knabenanzügen und Mädchenkleidern, und werden solche unter der Halbe des realen Wertes abgegeben.

1 Posten prachtvolle fertige Wäsche, beste Verarbeitung hervorragend preiswert. ::  
Damen- und Herren-Taghemden, Damen- und Herren-Nachthemden, Beinkleider, Untertailen, Rockbeinkleider, Kinderwäsche etc.

Besondere Gelegenheit: Ein Posten **Stickerei-Unterröcke**  
3<sup>45</sup> M. 2<sup>40</sup> M. 1<sup>75</sup> M.

Neu eingetroffen: **Decken und Tischläufer** Neben- artikel, Damen- und Herren-Taschentücher, riesig billig.

## Grosser Stickerei- u. Spitzen-Verkauf.

Fertige Bettwäsche in allen Stoffarten, weisse Bezüge 4<sup>70</sup>  
Deckbett m. 2 Kissen, gute Qualität

Posten gediegener, Kostüme reine Wolle, 2<sup>75</sup>  
130—140 cm breiter: Mtr. 4.45 3.75

Aussergewöhnlich: Eine Partie **Weihnachts-Roben**  
in vorzüglichen, reinwollenen Stoffen, reichliches Mass . . . . . à Robe **750 600 550**

Ein schönes u. nützliches

# Weihnachtsgeschenk

für A-B-C-Geschenke ist u. bleibt ein

**Edultornister**  
in Pilsch, glatt, Leder od. Seehund  
Schultaschen,  
Bücherriemen,  
Schieferkasten,  
Schloßkasten,  
Tafelmappen,  
Grundfarbkasten,  
Zeichenkasten,  
Schulbücher  
und alle anderen Schulartikel  
für in großer Auswahl zu  
billigst gestellten Preisen.

**Albin Hentze**  
H. a. S., U.-Str. 1  
24 Schmeckerstr. 24.

„Langnese“ u. Leibniz-Biskuits  
empfiehlt stets frisch zu  
Original-Preisen  
Friedrichstr. 1,  
Carl Boeck, Barthplatz, Turm,  
und Postplatz, 6102.

**Erich Heine**  
Goldschmied  
gr. Ulrichstr. 35, Eckhaus d. alt. Promenade

## Uhrketten

Gold, Silber und Double.  
Luft- und Wasserkissen,  
Wärmflaschen, Wärme-Dauer-  
kompressen.

Halle a. S.,  
F. Hellwig, Barthplatz, 10,  
Fornstr. 2020. Geogr. 1531.  
Aeltest. Sozialsozialita. Plätze.

Ermittelte Artikel zur  
**Yagelpflege,**  
sehr empfehlenswert  
als präventives Mittel für  
junge Damen und Herren,  
in größter Auswahl preiswert.  
Gr. Ulrichstr. 4/5. **F. A. Patz.**

# Brillant-

Halsketten,  
Armbänder,  
Anhänger,  
Broschen,  
Ohrhinge,  
Hemdknöpfe,  
Ringe

aus Gold und Platin,  
mit kleinen erster Sorte  
empfehle in grösster Anzahl

Juweller **Tittel,**  
Schneewitzstr. 12, Ecke Zapfenstr.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeig.  
**Clara Claassen**  
**Siegfried Drechsler**  
Verlobte.  
Halle a. S., d. 15. Dez. 1912.

Feine Briefpapier-  
in eleganter  
Ausstattung

Wirklich unverlässige  
**Goldfüllfederhalter**  
kann man bei

**A. Fritze,**  
Papierhandlung,  
Gr. Ulrichstr. 11.

Anstalts-  
Bücherei  
Gesamtschüler

Deutscher  
Akteur- und  
Schauspieler

Abwaschbare Mantelketten.  
Hl. Seestr. 9, 1.

„Oetting“  
Gr. Steinstr. 12, pt. u. 1. Eeg.  
Neueste farbige  
**Herrenhemden**  
aus der Frühjahrskollektion!

**Christbaum-  
ständer**  
Mtr. 0.90, 1.15, 1.50.  
Für Waffel-  
fäherung  
Mtr. 1.25, 1.50  
bis 7.00

**Max Hoffmann,** Große  
vorn. Wilh. Heckerl, Ulrichstr. 57.

Roberte  
**Verlobungsringe**  
**Bruno Klitz,**  
Goldschmied,  
Gr. Ulrichstr. 41.

**Kompl. Drehschab,**  
10 HP Automobiler, 6011 Drehschablen  
u. 6000 anderer Glasfenster für  
fort sehr billig veräußert. **Haus  
Seehausen/Leipzig, Nr. 1.**

Statt Karten.

Die Verlobung ihrer Tochter  
Käte mit Herrn Willi Stieber,  
Kandidat des höheren Lehr-  
amtes, beehren sich ergebenst  
anzuzugehen

**Paul Voigt und Frau,**  
Halle a. S., Yorkstrasse 6, 1.  
Zu Hause am 18. u. 19. Dezember cr.

Statt jeder besonderen Meldung.

Heute, abend entschlief nach langem, schwerem  
Leiden mein innigstgeliebter Mann, der Kaufmann

## Franz Stein

im 51. Lebensjahre.

In tiefer Trauer  
**Jda Stein geb. Fiedler,**  
Halle a. S., Gr. Klausstr. 10, den 14. Dezbr. 1912.  
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 18. d. Mts.,  
nachm. 3 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes  
aus statt.